

hinzufügen, daß bei den oben angegebenen Verlusten an Renten und Zinsen... (text continues)

Neueste Telegramme.

London, 9. Mai. In Tientsin verkauft gerüstweise von einer japanischen Landung in Jintan, friblich von Nanking. Aus...

London, 9. Mai. Die russische diplomatische Streife befindet sich trotz Abreden und Neutralitätsversicherungen der chinesischen...

London, 9. Mai. Soeben wird die Rückberufung Alexander von Mecklenburg als gemeinsames Erbkönig...

London, 9. Mai. Aus Shanghai wird die Einnahme von Zallienwan durch die Japaner, aus Jichiu sogar bereits die Eroberung...

Wien, 9. Mai. Nach einer Meldung der „Neuerl. Zeitung“ wird das Reichsamt des Reichsamtpräsidenten, fribher...

Petersburg, 9. Mai. Nach Meldungen aus guter Quelle besetzte die erste japanische Armee die von den Russen...

Petersburg, 9. Mai. Der Generalstab befreit nicht mehr, daß die Russen fribher fribher geräumt haben...

Nanking, 9. Mai. Alles deutet darauf hin, daß die Russen beabsichtigen, die Stadt zu räumen; die...

Petersburg, 9. Mai. Das Geschwader des Admirals Jessen ist gestern nach Madonvool zurückgekehrt. (11)

Petersburg, 9. Mai. Eine seltsame und wenig glaubwürdige Anschuldigung fribher Art wird gegen General...

Deutsches Reich.

Aus dem Reichstage.

Der Reichstag erledigte am Sonnabend zunächst einige Rechnungsachen ohne Debatte und trat dann in die zweite Beratung...

Deutsches Reich.

Aus dem Reichstage.

Der Reichstag erledigte am Sonnabend zunächst einige Rechnungsachen ohne Debatte und trat dann in die zweite Beratung...

gesunde Grundlage gestellt werden. Die konterattive Partei beantragte sich mit Rücksicht auf die politische Lage...

Aus dem Reichstage.

Am Abgeordnetenhaus wurde am Sonnabend die erste Lesung des Gesetzesentwurfes über die Verwaltungsgemeinschaftlicher...

* Herfmanöver der Flotte. Die diesjährigen Herfmanöver der Flotte werden nach der „Roh“ nur vierzehn Tage dauern...

* Die Kaiserin und die Widdowskammern. Der Vorfibende der Kaiserin...

* Wahlmanöver. Der Reichliche Ober-Konfistorialrat Prof. Dr. D. W. H....

Zur Revision des Zollgesetzes. Ueber die vom Reichstagskomitee in Angriff genommene Revision...

* Die Lösung der staatsrechtlichen Frage, die bei der Aufhebung des § 2 des Neuwahlgesetzes aufgeworfen wurde, ist nun vom Reichstag in bestimmter Form gefordert...

einem freikonserativen Abänderungsantrage, dem selbst die freikonserativen beigetreten sind, wird beim Reichstagsanleger eine...

Dieser Antrag, der eine wesentliche Verbesserung und Klärung des Verfassungsrechts bedeutet, ist mit allen Stimmen...

* Militärkapellen. In Geden der privaten Beschäftigung der Militärkapellen ist ein Kaiserlicher Erlass erlassen...

* Reichsverband gegen die Sozialdemokratie. Die konstituierende Generalversammlung des Reichsverbandes gegen die Sozialdemokratie...

* Deutsch-Sindusialkrista. Nach dem mitgeteilten Telegramm des Gouverneurs...

Deutscher Reichstag.

86. Sitzung vom 7. Mai 1914.

Am Reichstagsanleger: Frhr. v. Stengel. Am Reichstagsanleger: Frhr. v. Stengel. Am Reichstagsanleger: Frhr. v. Stengel.

so wie vor der Einführung des neuen Zolltarifs schon, wenn man die Wirkung der Zolltarife nicht richtig schätzen wollte, ist es zu erwarten, dass sich die Zolltarife im Laufe der Zeit ändern werden, und dass diese Änderungen zu Gunsten der deutschen Industrie sein werden.

Die Zolltarife sind ein Mittel, um die heimische Industrie zu schützen, und es ist zu erwarten, dass sie in Zukunft noch stärker werden, und dass sie zu einer noch größeren Ausdehnung der deutschen Industrie beitragen werden.

Die Zolltarife sind ein Mittel, um die heimische Industrie zu schützen, und es ist zu erwarten, dass sie in Zukunft noch stärker werden, und dass sie zu einer noch größeren Ausdehnung der deutschen Industrie beitragen werden.

Die Zolltarife sind ein Mittel, um die heimische Industrie zu schützen, und es ist zu erwarten, dass sie in Zukunft noch stärker werden, und dass sie zu einer noch größeren Ausdehnung der deutschen Industrie beitragen werden.

elektrische Bäder getroffen. Ausgebüht, teilweise gänzlich neu und sehr komfortable, nach modernem Wasser eingerichtet. Räumlichkeiten haben zur Ausübung des Wassercurverfahrens in allen seinen Formen, sowie zu Spaibädern und russischen Dampfbädern zur Verfügung. Ein neuerdings von der englischen Wassercur angelegte Einparkung mit Moor ist eine gelebte und heilsame Bäderkur. Zur Ausübung der Massage und Heilmassagen ist für ein tägliches, in Schweden selbst, dem Heimatslande dieses Schloßbesitzers, ausgebildetes Personal gegolten. Zudem sind die zu Terrassen nach der Höhe des Wassers geradezu aufwendende Umgebung hinzu, so dürfte der Aufenthalt wohl kaum einer jener Stationen fehlen, mit welchem die physikalische Heilmethode nach den modernsten Begriffen zu rechnen hat.

Briefkasten.

Herrn B. B. in Gr. Bevor wir Ihre Anfrage beantworten können, wollen Sie uns freundlich mitteilen, ob es sich bei dem Einlass in ein Stuhl um Herren oder Damen handelt, und wie hoch die Einlasssumme sich stellen darf. Gruß.

Kirchliche Anzeigen.

Johanneskirche: Mittwoch, den 11. Mai, abends 8 Uhr: Bibeltunde. Predigt: 3. Psalm. Sonntag, den 10. Mai, abends 8 Uhr: Biblische Predigt. Al. Klausur. 12. Predigt. Jedermann ist herzlich willkommen.

Paulusgemeinde: Mittwoch, den 11. Mai, abends 8 Uhr: Gemeindefestliche Abendg. 9. Pfarrer Hag.

Annakirche: Dienstag, den 10. Mai, abends 8 Uhr, in Gemächlichkeit. Bibeltunde 27. Mittwochabend des Missionsvereins. Abends 8 Uhr. Die Gemeindefestliche über die Christenmission.

Standesamt.

Halle (Geb.), Dienstag 2. Wohnung vom 7. Mai 1904.

Gebührten: Der Schiedsrichter Hermann Schmidt, Wilmersloh 34 und Anna Zuber, Kallenbergstr. 33. Der Eheanbahnung Franz Köpff, Wilmersloh 34, und Marie Benndorf, Friedländerstr. 55. Der Eheanbahnung und Gefährdung der Ehe Wilmersloh 34, und Clara Diez, Köpffstr. 17. Der Ehe Wilmersloh 34, und Anna Schmidt, Al. Steinstr. 6. Der Eheanbahnung Wilmersloh 34, und Anna Schulte, Poststr. 40. Der Eheanbahnung Heinrich Meyer, Neudorf 4, und Frieda Mohr, Alte Promenade 8. Der Eheanbahnung und Gefährdung der Ehe Wilmersloh 34, und Clara Diez, Köpffstr. 17. Der Ehe Wilmersloh 34, und Anna Schmidt, Al. Steinstr. 6. Der Eheanbahnung Wilmersloh 34, und Anna Schulte, Poststr. 40. Der Eheanbahnung Heinrich Meyer, Neudorf 4, und Frieda Mohr, Alte Promenade 8. Der Eheanbahnung und Gefährdung der Ehe Wilmersloh 34, und Clara Diez, Köpffstr. 17. Der Ehe Wilmersloh 34, und Anna Schmidt, Al. Steinstr. 6. Der Eheanbahnung Wilmersloh 34, und Anna Schulte, Poststr. 40. Der Eheanbahnung Heinrich Meyer, Neudorf 4, und Frieda Mohr, Alte Promenade 8.

Gerichtszettel.

— 2. Halle, 7. Mai. (Strafammerkung.) Unser Polizeikommissar als Stellvertreter. Unter dieser Überschrift war in Nr. 27 der „Landesberger Nachrichten“ ein kurzer Artikel enthalten, in welchem gesagt war, daß der Polizeikommissar Kaufmann Tags vorher mit einer Kellnerin durch Landberg gegangen sei, der Kellnerin sei ein Geldbeutel entwendet worden, und die Kellnerin die Entwendung der Geldtasche für die allgemeine Ordnenlosigkeit seitens der Berliner Firma Karl S. empfohlen habe und auch die Anschaffung dieser Geldtasche für die Ordnenlosigkeit in Landberg. Der Verfasser des Artikels vernachlässigt die beiden gegen die Anklage, als sie der Zeugin in die Hand gegeben wurde, die Zeugin erklärte, daß sie den Geldbeutel bei der Firma Karl S. gekauft habe, und daß sie den Geldbeutel bei der Firma Karl S. gekauft habe. Der Verfasser des Artikels vernachlässigt die beiden gegen die Anklage, als sie der Zeugin in die Hand gegeben wurde, die Zeugin erklärte, daß sie den Geldbeutel bei der Firma Karl S. gekauft habe, und daß sie den Geldbeutel bei der Firma Karl S. gekauft habe.

Inn. Bäder und Sommerfrachten.

— Ab Schönbach (Sitz- und Wasserheilanstalt, Sommerfrachten, Eisenquelle). Das reifende Publikum, von dem Krankenheilung Art — mögen die Ursachen nun körperliche oder geistige Leberanregung sein — begehrt, die Sommerfrachten zu besuchen, um sich in dem schönen Badesort zu erholen. Die Sommerfrachten sind in dem schönen Badesort zu besuchen, um sich in dem schönen Badesort zu erholen. Die Sommerfrachten sind in dem schönen Badesort zu besuchen, um sich in dem schönen Badesort zu erholen.

Halle (Geb.), Dienstag 2. Wohnung vom 7. Mai 1904.

Gebührten: Der Eheanbahnung Franz Köpff, Wilmersloh 34, und Marie Benndorf, Friedländerstr. 55. Der Eheanbahnung und Gefährdung der Ehe Wilmersloh 34, und Clara Diez, Köpffstr. 17. Der Ehe Wilmersloh 34, und Anna Schmidt, Al. Steinstr. 6. Der Eheanbahnung Wilmersloh 34, und Anna Schulte, Poststr. 40. Der Eheanbahnung Heinrich Meyer, Neudorf 4, und Frieda Mohr, Alte Promenade 8.

Herrn B. B. in Gr. Bevor wir Ihre Anfrage beantworten können, wollen Sie uns freundlich mitteilen, ob es sich bei dem Einlass in ein Stuhl um Herren oder Damen handelt, und wie hoch die Einlasssumme sich stellen darf. Gruß.

Herrn B. B. in Gr. Bevor wir Ihre Anfrage beantworten können, wollen Sie uns freundlich mitteilen, ob es sich bei dem Einlass in ein Stuhl um Herren oder Damen handelt, und wie hoch die Einlasssumme sich stellen darf. Gruß.

Herrn B. B. in Gr. Bevor wir Ihre Anfrage beantworten können, wollen Sie uns freundlich mitteilen, ob es sich bei dem Einlass in ein Stuhl um Herren oder Damen handelt, und wie hoch die Einlasssumme sich stellen darf. Gruß.

Herrn B. B. in Gr. Bevor wir Ihre Anfrage beantworten können, wollen Sie uns freundlich mitteilen, ob es sich bei dem Einlass in ein Stuhl um Herren oder Damen handelt, und wie hoch die Einlasssumme sich stellen darf. Gruß.

Herrn B. B. in Gr. Bevor wir Ihre Anfrage beantworten können, wollen Sie uns freundlich mitteilen, ob es sich bei dem Einlass in ein Stuhl um Herren oder Damen handelt, und wie hoch die Einlasssumme sich stellen darf. Gruß.

Besonders günstige Gelegenheitskäufe.

Damen - Konfektion. Kinder - Konfektion.

Jackets, Kragen, Paletots * Costumes, Blousen, Morgenröcke

ganz bedeutend unter Preis.

Ecke Leipziger Strasse. **Hermann Hönicke.** Am Leipziger Turm.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

7338

Gaskocher,
Gasherde,
Gasbratösen,
Gasplätten,
Gasbadeöfen,
praktisch, bewährt, billig,
langjährige Garantie.

Max Schöllner,
Spiegelstrasse 13. Fernruf 2536.
Installation f. Zentralheizung,
Gas- u. Wasseranlagen,
Gasglühlicht. (7342)

Apotheker Benemann's
Diamantkitt kittet dauerhaft
Glas, Porzellan, Steinzeug, Meer-
schalm, Marmor, Serpentin, Achat,
Alabaster, Bernstein, & Fl. 50 & bei
Albin Hentze
Schmeerstrasse 24.

Garantiert kein Chlorkalk.



Erste deutsche Fachschule
für
Dampf- u. chem. Wäscherei
HALLE a. S.

Wäscherei für Haus- und Leib-
wäsche, Herren- und
Damengarderobe
am Galgenberg
(verlängerte Elisenstr.) • Fernsprecher 695.
Besichtigung für Kunden gern gestattet.
Verlangen Sie Preisliste. (7318)

Rasenbleiche.

Königl. Bad Dornhausen,
Sommer- u. Winter-Kurort, Ort
d. Sime-Berlin-Rain u. Söhne-Sitzes.
beim. Commerf. v. 15. Mai bis
Ende Sept. Winterkur v. 1. Okt. b.
Mitte Mai. Kurmittel: Naturwarme
Solei. Zehrmittel, Solbad, Sol-
Inhalatorium, Gasbäder, Elektro-
mechanisch. Baderinstitut, Kington-
hammer, voo. Wollen u. Wollstanz.
anfallt. - Jndikat.: Gichtanfang,
Nerven, d. Wehms u. Rückenmarks,
Gicht, Blausel u. Wehms, Erg-
ranz, Strophole, Anämie, chron.
Gelenkentzünd., Frauenkrankh. z.
Kurloq. 42. Mai, 150. Wrg. Kurort.
Nügen. Wollstanz u. Schenkmann.
Herland von Blutschwammbehaft.
Nüchternh.: Hopf, Dr. 3. Weid u.
Bad Dornhausen. Prop. u. Weid.
über. frei bei Ag. Badeverwaltung.
(7344)

Herz- u. Nerven-Heilstätte
"Kurpark" Schreiberhau i. Reg.
Eigenart. bewährte Methode. Herl.
ebener Park. 8-15 M. p. Tag. Aerzte:
Dr. Schmidt, Dr. Seibert. Prosp. frei.
(6922)

C. Buchalla,
11 Gr. Steinstrasse 11
alt renommierte Firma für
Fussbekleidungen.



Abteilung I:
Anfertigung nach Mass.
Militär - Reitsattel, Jagd- und Luxus - Besehungen.
Vornehmste Ausführung!

Abteilung II:
**Verkauf nur vorzügl. deutscher Schuhfabrikate
zu reellen Preisen.**
Solide, fachm. Bedienung! (6208)

Solbad Wittekind - Halle S.

mit Kuranstalt verbunden, in anmutiger u. geschützter Lage, verabreicht
während d. Saison v. 1. April bis 30. Sept. wochentags v. 6 Uhr früh bis
7 Uhr abends, Feiertags bis 1 Uhr mittags seine natürlichen Solbäder,
Moorbäder, Kohlensäure-Solbäder, Dampf- u. medikamentöse Bäder etc.
Zentralheizung. Elektrische, Kaltwasser- u. Massagekur, Abreibungen,
Trinkkur etc. Kurarzt: Dr. Lange. Freundliche u. gesunde Wohnungen.
Prospekte durch die Kur-Verwaltung. Telefon 280. (7301)

Bad Lobenstein
Eisen-, Moor- und Stahlbad. Trink- und Badekuren.
500 Meter über Meeresspiegel. Bahnstation: (Gera)
Tripitz-Maxen (110).
Sommer und Winter geöffnet. Ärztliche Leitung.
Kurhaus Bad Lobenstein. Kohlensäure-, Sol-, Fichtennadel-, Dampfbäder, In-
halationen, Hydrotherapie, Massage, elektr. Lichtbäder.
Spezialität (unter ärztl. Aufsicht):
Kohlensäurehalt., Dreiphasige Wechselstrombäder.
Erfolgreiche Behandlung bei Gicht, Frauenleiden und besonders allen Arten von
Herz- und Nervenkrankheiten:
Individuelle Behandlung unter steter ärztlicher Kontrolle. Röntgen- u. chemisches
Laboratorium. Prachtvoller fürstlicher Kurpark, für die Kurkiste geöffnet.
Konzert der städt. Bäckepole. Prospekte sowie jede gewünschte Auskunft
bereitswillig durch die Geschäftsstellen der Allgem. Bäder-Verkehrsanstalt in
Berlin, Bremen, Chemnitz, Dresden, Halle, Hamburg, Leipzig, Magdeburg etc.
sowie direkt durch die **Badedirektion in Lobenstein, Thüringen.**
(7302)

Concordia, Cölnische Lebens-
Versicherungs-Gesellschaft.
Grundkapital: 30 Millionen Mark.
Lebens-, Invaliditäts-, Aussteuer- u. Rentenversicherung.
Höchste finanzielle Sicherheit. Mässige Prämien.
Vorteilhafte Bedingungen für die Versicherten.
Weitere Auskunft erteilt in Halle a. S. (7316)
die Generalagentur: **Otto Schumacher,** Deiltascherstr. 73,
sowie die Vertreter an den einzelnen Plätzen.

Haus- und Grundbesitzer - Verein, e. V., Halle a. S.
Mittwoch, den 11. Mai 1904, abends 8 1/2 Uhr:
Mitglieder-Versammlung
im kleinen Saal der „Häuserzeile“, zu welcher mit der Bitte um recht
zahlreichen Besuch ergebenst eingeladen wird. (7345)

Tages-Ordnung:
1. Besprechung der Tages-Ordnung des am 5. u. 6. Juni cr. in
Stendal stattfindenden Provinzial-Verbandsstages. (Belämpfung
der Barenhäuser, Brandbrüfantsangelgenheit, Petitionen gegen
Kirchenfeuer u. i. m.)
2. Erhöhung des Beitrages zum Preussischen Landesverband.
3. Beschlüssen.
Der Vorstand.
NB. Wegen Verhinderung des Herrn Rechtsanwält Herjebild
kann der zugelegte Vortrag in dieser Versammlung nicht stattfinden.

Friedrichroda. (6890)
Klimat. u. Terrainkurort, besuchteste Sommerfrische i. Thür. Walde,
auch Winterkurort, Eisenbahnstation. (Fichtennadel-, Sol- u. med.
Bäder). Frequenz 1903: 12147 Personen exkl. Passanten. Auskunft
und Prospekte kostenfrei. **Das Bad-Komitee.**

Sommerfrische und Villenplatz Mähedi
Allstedt (Saalhen-Weimar)
mit ausgebeuteten angenehmen Waldungen, herrlich gelegen unweit vom
Styffhäuser, mit Bahnverbindung nach Saengerhauzen, bietet Sommer-
frischen, Rentnern, Pensionären usw. angenehmen Aufenthalt. Bäder-
sogium und höhere Züchterhale am Plage. Anfragen erbetigt bei:
9217. **Büngermeister.**

Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtsstr. 88,
Vertreter der **Gothaer Lebens-Versicherungsbank a. G.**
Versicherungs-Kommissar der **Prov.-Städte-Feuer-Societät.**
Annahmestelle von **Hypotheken-Darlehens-Anträgen.** (5434)

DAVID'S MIGNON-KAKAO
p. 1/4 Pfd. Packet 40, 50, 60 Pfg.
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

DAVID'S MIGNON-SCHOKOLADE
p. 1/4 Pfd. Packet 40, 50, 60 Pfg.
ist das feinste Fabrikat der Neuzeit.
FR. DAVID SÖHNE, HALLE A. S.

Wenn Ihr Arzt gegen Gicht, Rheuma, Gichtschmerz, Migräne, Nervenleiden, Muskelschwäche, etc. Citronensäurekur

gegen Gicht, Rheuma, Gichtschmerz, Migräne, Nervenleiden, Muskelschwäche, etc.

verordnet, dann bitte verlangen Sie Probefl. Natur-
citronensäure nicht Säure, gratis u. franco, über den ge-
reinsten Saft von ca. 50 Liter, 250, 500 ca. 120 Liter, im
traum u. Hefel, 14 gold. Stb. Stb. ist in Blombe H. T.
Berlin 1 kg 9 M. frei Quark. **Dr. H. Schumann,** Be-
reitung erfrischender Sinaomon unentbehrlich. **Dr. H. Schumann,**
Heinrich Trülitzsch, Berlin N. Sime 27.
Anfertigung für Gicht.

In Halle bei **Sprengel & Rink,** Leipzigerstrasse 2, in
Halle bei 60 Pfg., 1.10, 2.10 und 3.10 Mfr. (6191)

Patente
Gebrauchsmuster,
Verfahrenspatente,
Musterrechte, etc.
BETT & Co
BERLIN N.W. 6.
(1904)

Auskunftei
Beyrich & Greve,
Halle a. S.,
Grosse Ulrichstrasse 42.
Fernsprecher 2144.

**Spezial-Privat-Aus-
künfte, Beobachtungen
und Recherchen aller Art
auf alle Plätze der Welt
werden äusserst prompt und
gewissenhaft erledigt.**

Taubenfänger Gr. Märkerstr. 23.
Bachhüßlein Gr. Märkerstr. 23.
(7303)

**Altes Messing, Pfeiffen,
Rupfer, Zinn und Bism. lauff (5910)
Ford. Haasengier,
Bachhüßlerstr. 9, Rettau-Gießerei.
(6914)**

Spezial 2 Seilagen.

Holländische Kunstleben.

Die Eingabeleien bringt lebhaft in einem Concerte am 14. Mai...

Der Wert ist, so führt die „Königs-Bl. Nr. 2“ aus, für Solo-Vorträge, Chor und Orchester...

Personalanalysen in den Provinzen.

Veränderungen in den Provinzen der Provinz. Durch die Verlegung ihres Quartiers...

Wemlich.

Peter Hill, der Berliner Dichter, dessen mysteriöser Anfall ihm schon gemeldet hatten, ist seinen Verletzungen erlegen.

Die Epilogen wurde auf weite Entfernung gehört; der Ueberrich der Anklagen ist noch nicht ermittelt.

Ueber einen Versuch bei De Wet, dem unversehrten Bureauhelden, wird geschrieben: „Drei Franzosen...“

Seine Gattin, die Frau de Wet, ist eine ausgezeichnete Sängerin, die ihren Gesang durch ihre geistvolle Begabung...

Seine Gattin, die Frau de Wet, ist eine ausgezeichnete Sängerin, die ihren Gesang durch ihre geistvolle Begabung...

Seine Gattin, die Frau de Wet, ist eine ausgezeichnete Sängerin, die ihren Gesang durch ihre geistvolle Begabung...

Seine Gattin, die Frau de Wet, ist eine ausgezeichnete Sängerin, die ihren Gesang durch ihre geistvolle Begabung...

Seine Gattin, die Frau de Wet, ist eine ausgezeichnete Sängerin, die ihren Gesang durch ihre geistvolle Begabung...

Seine Gattin, die Frau de Wet, ist eine ausgezeichnete Sängerin, die ihren Gesang durch ihre geistvolle Begabung...

Demolier trat in geeignetem Kreise öffentlich mit der Befehlshaber gegen, niemand anders als Herr Strauch jun., selbst bei der Anwesenheit...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Ein Gläubiger Bruder Studia. Dem taufentischen Studenten der Universität Bonn, Studia, Ordini Oberst...

Börsen- und Handelsteil.

Marken.

In der außerordentlichen Generalversammlung des Dortmunder Bankvereins...

Der Jahresbericht des Vorstandes des Aktien-Vereins für Bergbau, Blei- und Zinnfabrikation...

Die Beschlüsse auf den Aufsichtsrat des Dortmunder Bankvereins...

In der Generalversammlung der Gesellschaft wurde bezüglich der neuen Schachtanlage...

Die am 5. v. r. in Leipzig stattgehabte Generalversammlung der Hugo Schneider A.G....

Die am 5. v. r. in Leipzig stattgehabte Generalversammlung der Hugo Schneider A.G. (Fortsetzung)...

Die am 5. v. r. in Leipzig stattgehabte Generalversammlung der Hugo Schneider A.G. (Fortsetzung)...

Die am 5. v. r. in Leipzig stattgehabte Generalversammlung der Hugo Schneider A.G. (Fortsetzung)...

Die am 5. v. r. in Leipzig stattgehabte Generalversammlung der Hugo Schneider A.G. (Fortsetzung)...

Stöße schwebend, zuerst trafen in Verbindung mit den höheren Getreidepreisen...

Freiwilligkeiten der von der hiesigen Deputation gewählten Wählerkommission...

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Vergleichende Heberisch über den Schlachtvieh-Verkehr in Hamburg im April 1904.

Table with columns: Gattung, Auftrieb im April 1904, Auftrieb im April 1903, Schlachttiere im April 1904, Schlachttiere im April 1903.

Durchschnitts-Marktpreise für Schlachtvieh bei Schweinen, Schafen und Rindern.

Table with columns: Gattung, April 1904, April 1903, Gattung, April 1904, April 1903.

Wochenberichte.

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Magdburger Adressbuch von 7. Mai. (Wirtschaftlich.)

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a.S., Leipzig, Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 9. Mai 1904 nachmittags.

Table with columns: Deutsche Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank.

Preussische und deutsche Fonds.

Table with columns: Deutsche Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank, Reichsbank.

Österreichische Fonds.

Table with columns: Österreichische Reichsbank, Österreichische Reichsbank, Österreichische Reichsbank, Österreichische Reichsbank, Österreichische Reichsbank.

Internationale Fonds.

Table with columns: Internationales Reichsbank, Internationales Reichsbank, Internationales Reichsbank, Internationales Reichsbank, Internationales Reichsbank.

Vertical text on the right margin, likely containing additional market news or advertisements.

Vertical text on the left margin, likely containing additional market news or advertisements.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Bauführer von Malarbeiten wird

- 1. die Kreisbauinspektion Bismarckstrasse, Station 1,350 bis 2,350, vom 11. Mai cr. ab auf 3 Tage und
2. die Kreisbauinspektion Petrus-Strasse Station 1,2 bis 2,0 vom 14. Mai cr. ab auf 8 Tage abgesetzt.

Die Untertat zu 1 findet über Schloss, zu 2 über Bismarckstrasse statt.

Halle a. S., den 8. Mai 1904. Der Königl. Landrat des Saalkreises.

J. Nr. 5152. J. V. Andreae. [7347]

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 26. März d. S. wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß der für die Befähigung zum neu festgesetzten Höchststufenamt zum mehrerh. festgestellt worden ist, da Einwendungen gegen denselben nicht erhoben sind.

Halle a. S., den 8. Mai 1904.

Der Magistrat, Stauda.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung der Heu- und Grummetzung auf der sogenannten Heinen oder Wierfeldwiege auf die drei Nutzungsjahre 1904, 1905 und 1906 unter dem im Termine bekannt zu machenden Bedingungen haben wir Termin auf Mittwoch, den 18. Mai cr., vormittags 10 Uhr im Bureau für Grundbesitz, Rathausstrasse 1, Zimmer 78, angesetzt und werden Neftantanten hierzu eingeladen.

Halle a. S., den 6. Mai 1904.

Der Magistrat, Stauda.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen, unentgeltlichen Schutzpocken-Empfungen finden in diesem Jahre unter Leitung des königlichen Kreisarztes, Herrn Geheimen Medizinalrath Dr. Pfeiffer, wie folgt statt: a) jeden Dienstag nachmittags 4 Uhr in der Turnhalle des Schulgebäudes Lindenstrasse 13; b) jeden Mittwoch nachmittags 4 Uhr in der Turnhalle des Schulgebäudes Dreyhauptstrasse 5.

Im Monat Mai jeden Freitag, sowie am 2. und 9. September nachmittags 4 Uhr in der Turnhalle des Schulgebäudes Dreyhauptstrasse 33.

In den Monaten Juli und August werden öffentliche Impfungen nicht vorgenommen.

Der Impfung sind diejenigen Kinder zu unterziehen, welche a) im Jahre 1903 geboren sind; b) in früheren Jahren geboren sind, jedoch bisher überhaupt noch nicht oder zum ersten Male erfolglos geimpft worden sind oder krankheitsbedingt nicht geimpft werden konnten.

Bei Verhinderung eines jeden Impflings ist dem Impfarzte ein Zettel zu übergeben, auf welchem Name und Ort, Jahr und Tag der Geburt des Kindes, sowie Name, Stand und Wohnung des Vaters, Impfgewerbes oder Vormundes bzw. der Mutter oder Pflegemutter richtig und deutlich verzeichnet ist.

Aus Gründen, in denen ansteckende Krankheiten, wie Scharlach, Masern, Diphtheritis, Group, Keuchhusten, Flecktyphus, rosenartige Entzündungen oder die natürlichen Pocken bestehen, dürfen impfpflichtige Kinder in keinem Falle in das Impfsptal gebracht werden.

Die Kinder müssen zum Impfsptime mit reinigenschem Körper und reiner Kleidung, namentlich mit reinem Hemd, gebracht werden. Nach dem Impfen ist auf möglichst große Reinhaltung der Impfstelle zu sehen.

Jeder Impfung muß 7 Tage nach erfolgter Impfung, also an dem auf die Impfung folgenden gleichnamigen Wochentage, zu der festgesetzten Zeit an gleicher Stelle zur Nachschau vorgeführt werden, widrigenfalls die Impfung als ungelungen angesehen wird und ein Impfschein nicht erstellt werden kann.

Sollte ein Kind am Tage der Nachschau wegen erheblicher Erkrankung oder, weil in dem Hause eine ansteckende Krankheit herrscht, nicht in das Impfsptal gebracht werden können, so haben die Eltern oder deren Stellvertreter dieses spätestens am Tage der Nachschau dem Impfarzte anzuzeigen.

Die Eltern, Pflegeeltern und Vormünder der im laufenden Jahre impfpflichtigen Kinder bzw. Pflegebefohlenen werden hierdurch unter Hinweis auf die in § 14 Absatz 3 des Reichsimpfgesetzes vom 8. März 1874 angeordnete bis zu 50 Mark oder 3 Tagen Haft anfechtenden Strafen aufgefordert, mit ihren Kindern bzw. Pflegslingen in den anbestimmten Impf- bzw. Nachschau Terminen zu erscheinen, oder die Zurückstellung derselben durch ärztliche Zeugnisse, welche dem Impfsptime (Einwohner-Merkblatt, S. 10, Seite 11), vorzulegen sind, nachzuweisen.

Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, welche ihre Kinder privatim impfen lassen, sind verpflichtet, die Impfscheine der vorgenannten Impfsptime sofort nach erfolgter Impfung, spätestens jedoch bis Ende Dezember d. S., vorzulegen.

Halle a. S., den 8. April 1904.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die Ueberführte, welche in der vom 18. bis 21. März 1904 beim städtischen Leihamt abgethanen Versteigerung der in dem Monat Dezember 1892 verlegten und erneuerten Pfänder (Wandnummern von 33881-36672 und Pfänderliste in braunem Druck) ergibt sind, sowie die in der Versteigerung frei gewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Verfallsfrist vom 11. April 1904 bis 10. April 1905 bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfänderliste und gegen Dautung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehörten Ueberführte und freigegebenen Pfänder verfallen dem Mietsfonds des Leihamts bzw. der Erlösverwertung.

Halle a. S., den 8. April 1904.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen, bei den unterzeichneten Leihämtern im Monat Februar 1904 verpfändeten und erneuerten Pfänder, welche die Wandnummern von 41101 bis 44553 tragen und über welche die Pfänderliste in rotem Druck ausgehelt ist, wird

Mittwoch, den 18. Mai 1904 und am den darauf folgenden Tagen im Auktionslokal des Leihamts, im der Merseburger Str. 10 stattfinden und beginnt, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Käufern auftretend ist, um 11 Uhr vormittags und um 3 Uhr nachmittags. Es kommen Lotenkünder aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Uhren, ferner Brillen, Federn und Schmuck, Schmuck, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Einschlüssen der Erneuerungen finden nur bis 17. Mai cr. statt, worauf das beteiligte Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 14. April 1904.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Gemäß § 64 Abs. 5 des Aktienstatuts der Christenbrüder des Saalkreises wird nachstehend der Rechnungsabluß derselben pro 1903 zur Kenntnis der Beteiligten gebracht.

Table with financial data for Christenbrüder des Saalkreises, including items like 'Ressourcenbestand', 'Einnahmen', 'Ausgaben', and 'Gewinn'.

B. Ausgabe.

Table with financial data for B. Ausgabe, including items like 'Für ärztliche Behandlung', 'Für Arzneien', 'Für Unterhaltung', etc.

C. Ergibt am Schluß des Rechnungsjahres einen Ressourcenbestand von 3844,14 Mk. D. Der Mietsfonds beträgt 192.995,00 Mk. E. Ferner sind als Betriebsfonds belegt 21.000,00 Mk. F. Hinsin Vermögen am Schluß des Rechnungsjahres 217.899,14 Mk.

Halle a. S., den 2. Mai 1904.

Der Vorstand der Christenbrüder des Saalkreises.

Dr. H. Neubaur, Vorsitzender. [7319]

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntnis der Beteiligten gebracht, daß Herr Carl Seib hierüber zum Nebenannten und Geschäftsführer der Christenbrüder des Saalkreises bestellt und zu seinem Vertreter der Buchhalter der Kasse Dr. Wilhelm Westphal ernannt worden ist.

Halle a. S., den 2. Mai 1904.

Der Vorstand der Christenbrüder des Saalkreises.

Dr. H. Neubaur, Vorsitzender.

Für Landwirte!

H. Schütze, Fernburg, Dampfsechwer, Holzhandlung, empfiehlt fertige Nädel, fertige Näpfe in allen Dimensionen und Holzarten, Feilen, etc. Preisverhältnisse zu Diensten. Bitte Preisliste verlangen. [7327]

Halle a. S., d. 30. April 1904.

Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Grundstück

in vornehm, ruhiger und freier Wohnlage ist wegen baldiger Preisverhöhung zu verkaufen. Off. unter N. 276 an Rudolf Mosse, Halle S. [6950]

Grundstück mit ca. 11 Hektar, 3. Mi. einer Weimerlei sehr geeignet, direkt am Bahnhof u. Kurort gelegen, bei 3000 Mk. Preis, zu verk. Näh. d. „Wochenblatt“. Bad Schmiedeberg, Bez. Halle. [7285]

Gelegenheitskauf.

Zweifelhafte Wallach (englischer Kopf), 1,69 m groß, 9 Jahre alt, fester Einspanner, auch geritten, ist preiswert zu verkaufen. Näheres zu erfahren bei [7148] Tierarzt Knolle, Mühlgr.

Gute starke Kleereiter.

komplett, liefern jeden Boden bei billiger Verwendung. Näheres bei Hugo Schütze, (Saale), Dampfsechwer, Holzhandlung und Schiffswerke.

Chilesalpeter

disponibel und verläßlich. [7230] Gebr. Nagel, Halle-Ströben.

Trockenfuttermittel

haben abzugeben Eilenscheidt & Fritsch, Mansfelderstraße 61. [7326]

Entlaufen

rotgelber Saig (Hund) „Flock“. [7329] Abzugeben gegen Belohnung bei Schaller, Friedenstrasse 1.

Zuderrückenjamen

in größeren Bollen zu kaufen gesucht. Erferten unter Z. 1. Angold, gef. d. Mittelweg, gute Gebäude, wohn. etwas Wald. Off. von Bestigern unter U. u. 4385 an Rudolf Mosse, Halle S. [7312]

Gelben Derröderer Hanteljamen.

haltbarste u. nährstoffreichste, sowie zum Pflegen und Abblättern geeignete Sorte, empfiehlt § 10 unter U. u. 4385 an Rudolf Mosse, Halle S. [7312]

Kapitals-Anlage.

Sichere 4- bis 4 1/2 %ige Hypotheken auf Häuser und Acker sind kostenfrei nachzuweisen durch [7111]

B. J. Baer, Bankgeschäft,

Leipzigerstrasse 30.

Besuchern der Weltausstellung in St. Louis empfehle ich die Benutzung meiner an allen größeren Plätzen der Verein. Staaten zahlbaren Zirkular-Kreditbriefe und stehe mit allen weiteren Informationen auf Wunsch gern zu Diensten.

Halle a. S. H. F. Lehmann,

Bank- und Wechselgeschäft. [6927]

FRIEDRICH WILHELM

Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungs-Aktion-Gesellschaft. Berlin W. 64, Behrenstrasse 59/61. Errichtet 1866.

Neue Anträge in 1903: über 70 Millionen Mark.

Neuerungen der letzten Jahre:

Versicherung ohne ärztliche Untersuchung

(besonders auch für Frauen geeignet);

Welpolice

absolut unverfallbar und unanfechtbar, keinerlei Beschränkung hinsichtlich Reise und Aufenthalt; [5694]

Versicherungs-Verlängerung

d. i. Fortsetzung der Versicherung in voller Höhe trotz Einstellung der Beitragszahlung;

Familienpolice

d. i. gleichzeitige Versicherung der ganzen Familie mit

um 50% erhöhter Versicherungssumme

zur gewöhnlichen Prämie der abgetr. Einzelversicherungen.

Bevor man eine Versicherung abschließt, versäume man nicht, sich über diese hervorragenden Neuerungen zu informieren.

Ziehung: 29., 30., 31. Mai 1904.

75.000 Mk. Baar ohne Abzug

u. eine 4-spännige 9.000 Mk. elegante Equipage i. W. sind die ersten Hauptgewinne der Ulmer Münster-Lose a 3 Mk. und der Marienburg-Lose a 1 Mk. [7304]

Für Mk. 4.30 werden 2 Lose u. Gewinnstine-Nachnahme 30 Pf. teuer = Lud. Müller & Co. in Berlin, Breitenstr. 5. [7304]

Lose auch hier bei den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Prima Thüringer Stückkalk (ca. 95% Aetzalk),

bester Basis-u. Düngestoff (10000 kg ca. 120 hl Kalk), vom Stauff, Kalkmehl u. Kalkfeinmehl offerieren zu billigen Tagespreisen die Vereinigten Erdben-Schraplauer Kalkwerke von R. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alte Promenade 1a. [6894]

Gross-Slupiaer Runkelrübensamen

„Substantia“

inhaltsreiche u. haltbarste Futterrübe Deutschlands (Zrodenb), 18,90% Zucker 13,05% Protein 1,41%; im Juli noch hart und saftig, 100 kg = 100 Mk., 1000 kg = 950 Mk. in Säden a 60 Pf. frei Schroda. [7029]

Bleeker, Kohlhaat, Groß-Slupia b. Schroda.

Erfolgt einen großen Transport oyprenhijcher Reit- u. Wagenpferde, darunter einige Ponys. Donnerstag, den 19. d. Mts. treffen wieder frische [7346]

dänische und holsteiner Pferde ein.

Halle a. S., Tel. Nr. 477.

Fr. Zwickert.

Von Dienstag, d. 10. d. Mts. steht ein großer Transport frischmilchender u. hochtragender [7248]

Kühe

bei mir zum Verkauf. [7248] Rittgerut Döbern hat größere [7248]

Ernst Ackermann, Cönnern.

60 Hunder. u. 3 Mte 30 grösere u. 3 Mte 3/4 M. u. 3 Mte. Export-Rinderei E. Degener, Ziermende 4. 21. [7298]

Kartoffeln

abzugeben. [7298] Franken von Schönfeld, [7298] Wöbzig bei Bitterfeld.